



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Nr. 743 | Datum: 20.01.2011

Zehnte Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für die wirtschaftswissenschaftlichen Diplomstudiengänge sowie den Diplomstudiengang Kommunikationswissenschaft der Universität Hohenheim

Zehnte Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für die wirtschaftswissenschaftlichen Diplomstudiengänge sowie den Diplomstudiengang Kommunikationswissenschaft der Universität Hohenheim

Vom 20. Januar 2011

Auf Grund von § 34 Abs. 1, § 35 Abs. 1 und § 19 Abs. 1 S. 2 Nr. 9, § 60 Abs. 2 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz-LHG) in der Fassung vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1 ff.), zuletzt geändert am 15. Juni 2010 (GBl. S. 422, 423) hat der Senat der Universität Hohenheim, vertreten durch den Rektor, im Wege der Eilentscheidung gemäß § 14 Verfahrensordnung für Gremien, Ausschüsse und Kommissionen der Universität Hohenheim vom 13. Juli 2006 am ... in Eilentscheidung durch den Rektor der Universität Hohenheim die nachstehende Änderungssatzung beschlossen.

Der Rektor hat gemäß § 34 Abs. 1 S. 3 LHG am 20.01.2011 seine Zustimmung zu der Änderungssatzung erteilt.

Artikel 1

Die Prüfungsordnung für die wirtschaftswissenschaftlichen Diplomstudiengänge sowie den Diplomstudiengang Kommunikationswissenschaft der Universität Hohenheim 27. Juli 2000 (veröffentlicht im Amtsblatt Wissenschaft, Forschung und Kunst Nr. 10, S. 768 ff.), zuletzt geändert am 16.08.2006 (veröffentlicht in den Amtlichen Mitteilungen der Universität Hohenheim Nr. 578 vom 16.08.2006) wird wie folgt geändert:

Der Vorspruch wird wie folgt geändert:

Satz 3 erhält folgende Fassung: „Die Zustimmung ist bis zum 30. September 2015 befristet“.

Artikel 2

Diese Änderung tritt rückwirkend zum 1. Oktober 2006 in Kraft.

Stuttgart, den 20. Januar 2011



Prof. Dr. Dr. h. c. Hans-Peter Liebig

-Rektor-